

Film
haus

Film
CASINO



Programm Juli/August 2025

Vermiglio
Primadonna
Vier Mütter für Edward
Was uns verbindet
Die Farben der Zeit

www.filmhaus.at

Filmcasino
Margaretenstraße 78, 1050 Wien
T 01/587 90 62
www.filmcasino.at
Filmhaus Kino & Bar
Spittelberggasse 3, 1070 Wien
T 01/890 72 86
www.filmhaus.at
Redaktion: Daria Vybornova

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport



Filmcasino&polifilm BetriebsGmbH, Nr. 397
Österreichische Post AG Zulassungsamt SMG 22039715
Margaretenstraße 78/3, 1050 Wien
Grafik: sensomatic, Druck: Elgner Druck

07
08

Sirât
Hildegard Knef
Der Salzpfad
Life of Chuck
Materialists

www.filmcasino.at



Vermiglio

Maura Delpo | IT 2024 | 119 min | ital. OmU | Mit: Giuseppe De Domenico, Carlotta Gamba, Santiago Fondevilla

Vermiglio, ein Bergdorf in den italienischen Alpen. Im Winter 1944 ist der Krieg gleichzeitig weit weg und allgegenwärtig. Attilio ist heimgekehrt, als Deserteur, von seinem sizilianischen Kameraden Pietro auf den Schultern über die Berge getragen. Ihre Ankunft bringt Unruhe in das im ewigen Rhythmus der Jahreszeiten verlaufende Leben im Dorf.

Im Haus des Lehrers Cesare und seiner Familie beginnt das große Flüstern: Lucia, die älteste Tochter, hat sich in Pietro verliebt, der versteckt am Rande des Dorfs auf das Ende des Krieges wartet. Auch ihre Schwestern Ada und Flavia, mit denen Lucia das Zimmer teilt, sind voller Träume. Wird ihr strenger Vater sie auf die Schule in der Stadt gehen lassen? Mit welchen Geheimnissen schließt sich Cesare in sein Studierzimmer ein, wenn er die sorgsam gehüteten Schallplatten mit der Musik von Chopin und Vivaldi hört?

Während die Jahreszeiten voranschreiten und die Welt sich langsam von der Tragödie des Krieges erholt, suchen die Schwestern unter dem wachen Blick ihrer Mutter Adele ihre eigenen Wege ins Leben. Es müssen neue Wege sein.

Filmfestspiele Venedig 2024:
Großer Preis der Jury

»Vermiglio hat mich verzubert« Jane Campion

»Eine kraftvolle, wunderbare Hymne an das Leben ... Wunderschön« Variety

»Eine einfühlsame, emotionale, vielschichtige Familiensaga ... Ein Juwel.« ***** The Guardian

Ab 25. Juli



Sirât

Oliver Laxe | ES/FR 2025 | 115 min | span., frz., engl., arab. OmU | Mit: Sergi López, Bruno Núñez, Stefania Gadda, Joshua Liam Henderson

Ein Vater (Sergi López) und sein Sohn kommen auf einem abgelegenen Rave inmitten der Berge Südmarokkos an. Sie sind auf der Suche nach Mar, ihrer Tochter und Schwester, die vor Monaten auf einer dieser niemals endenden, schlaflosen Partys verschwunden ist. Umgeben von elektronischer Musik und einem rohen, ungewohnten Gefühl von Freiheit, zeigen sie immer wieder ihr Foto herum. Die Hoffnung schwindet, doch sie geben die Suche nicht auf und folgen einer Gruppe von Ravern zu einer letzten Party in der Wüste. Je tiefer sie in die glühende Wildnis vordringen, desto mehr zwingt sie die Reise, sich ihren eigenen Grenzen zu stellen.

Mit Sirât präsentiert der vielfach ausgezeichnete Regisseur Oliver Laxe seinen bislang radikalsten Film. Er führt seine Figuren und das Publikum auf einen erschütternden Weg zwischen Leben und Tod, zwischen Rausch und

Offenbarung. Der Film ist eine spirituelle Reise durch Schmerz, Stille und Ekstase, getragen von hypnotischen 16mm-Bildern und einem treibenden Soundtrack von Kangding Ray. Sirât ist Kino als Grenzerfahrung – roh, intensiv und zutiefst menschlich.

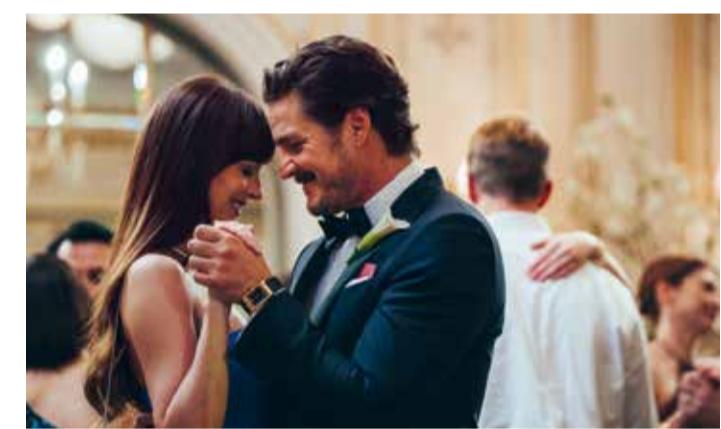
Cannes Filmfestival 2025:
Preis der Jury

»Ein irrwitziger Roadtrip durch das Wüstenfegefeuer. Ein brillanter, bizarrer Blick auf die Extreme der menschlichen Psyche – verstörend, faszinierend und mit Kultpotential« Variety

»Das ist originelles, im wahrsten Sinne des Wortes explosionsartiges und stehende Ovationen verdienendes Kino.« The Times

Premiere: 6. August | 20.00 |
Filmcasino

Ab 14. August



Materialists – Was ist Liebe wert

Celine Song | US/FI 2025 | 116 min | engl. OmU | Mit: Dakota Johnson, Chris Evans, Pedro Pascal

In der pulsierenden Metropole New York City führt die erfolgreiche Heiratsvermittlerin Lucy (Dakota Johnson) ein florierendes Geschäft, das sich auf die Elite der Stadt spezialisiert hat. Ihre Expertise und ihr Gespür für perfekte Matches sind bei den Wohlhabenden und Einflussreichen äußerst gefragt. Doch ihr geordnetes Leben gerät ins Wanken, als sie in ein toxisches Liebesdreieck verwickelt wird, das nicht nur ihre persönlichen Gefühle, sondern auch ihre berufliche Integrität bedroht.

Während ein nahezu perfekter, wohlhabender Mann (Pedro Pascal) in ihr Leben tritt, taucht plötzlich auch ihr Ex-Freund John (Chris Evans) wieder auf. Plötzlich muss Lucy herausfinden, was sie wirklich will und welche Opfer sie bereit ist, für die wahre Liebe zu bringen.

Regisseurin und Drehbuchautorin Celine Song, bekannt für ihr gefeiertes und Oscar-nominiertes Debüt *Past Lives*, präsentiert mit der romantischen Komödie *Materialists* ihren zweiten Spielfilm. *Materialists* erzählt auf humorvolle Weise von der Komplexität moderner Beziehungen und den Herausforderungen, die mit beruflichem Erfolg und persönlichen Sehnsüchten einhergehen.

»Ähnlich wie in Celine Songs vorherigem Film *Past Lives* liegen die größten Stärken der Autorin und Regisseurin in der Gestaltung von gefühlbetonten Erzählungen, in denen die Charaktere zutiefst menschlich, nachvollziehbar und sogar fehlerhaft sind.« loudandclear

Ab 22. August



Der Helsinki Effekt

Arthur Franck | FI/DE/NO 2025 | 89 min | OmU

SPECIAL SCREENING

Der Dokumentarfilm wirft einen faszinierenden Blick auf die historischen KSZE-Verhandlungen in Helsinki 1975. Lange Zeit galt die Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa als eine endlose diplomatische Schlacht ohne Bedeutung – im Rückblick veränderte sie die Welt, legte den Grundstein für das Ende des Eisernen Vorhangs und leitete den Zerfall der Sowjetunion und den Fall der Berliner Mauer ein.

9. Juli | 18.15 | Filmcasino



Primadonna – Das Mädchen von morgen

Marta Savina | IT 2023 | 102 min | ital. OmU

Sizilien in den 60er Jahren. Nach einem kurzen Flirt weist Lia Lorenzo zurück, woraufhin er brutal reagiert. Nach der Tradition müsste sie ihn heiraten, um ihre Ehre zu retten, doch Lia tut etwas Unerwartetes: Sie zeigt Lorenzo wegen Vergewaltigung an.

Damit beginnt ein persönlicher und juristischer Kampf um ihre Selbstbestimmung. Eine mutige junge Frau, die ihrer Zeit voraus ist. Eine wahre Begebenheit, die in Italien seinerzeit riesiges Aufsehen erregte.

Ab 4. Juli



Ich will alles. Hildegard Knef

Luzia Schmid | DE 2025 | 98 min | dt. Original

Hildegard Knef war eine außergewöhnliche Künstlerin und faszinierende Persönlichkeit. Ihre einzigartige Stimme, die eindringlichen Texte und ihre literarischen Werke haben sie zu einer Legende gemacht. Als Feministin war Knef ihrer

Zeit voraus. Luzia Schmid entwirft in ihrem Dokumentarfilm die bewegende Geschichte eines bis zum Äußersten gewagten Lebens mit frischem, unverstelltem Blick.

Ab 4. Juli



Vier Mütter für Edward

(Four Mothers) | Darren Thornton | IR 2024 | 89 min | engl. OmU

Edward ist Schriftsteller, Mitte Dreißig und steht endlich kurz vor seinem literarischen Durchbruch. Wenn da nicht seine Mutter wäre, mit der er zusammenwohnt und um die er sich liebevoll kümmert. Als seine Freunde spontan zu einem Urlaub aufbrechen, laden sie ihre Mütter kurzerhand auch noch

bei ihm ab. An einem turbulenten Wochenende muss Edward seine aufstrebende Karriere und die Betreuung von vier exzentrischen, streitlustigen und vollkommen unterschiedlichen Damen unter einen Hut bringen.

Ab 11. Juli

**DIE ENERGIE VON WIEN
ist von Haus aus
im Vorteil.**

Jetzt Vorteile
besorgen in der
Wien Energie
Vorteilswelt.

Einen QR-Code scannen, um direkt zur Vorteilswelt zu gelangen.

Einmal registrieren, immer profitieren! Öffnen Sie jetzt die Tür zur Wien Energie Vorteilswelt mit exklusiven Rabatten, Gutscheinen und Angeboten: wienenergie.at/vorteilswelt

Cornelia Fraydl
Hausbesorgerin
Rosa-Jochmann-Hof

Wien Energie, ein Unternehmen der Wiener Stadtwerke-Gruppe.
Wien Energie Vertrieb, ein Unternehmen der EnergieAllianz Austria.

WIEN ENERGIE



Pippi Langstrumpf

Olle Hellbom | SE/DE 1968 | 100 min | DF

FILMWUNDER

Dieses Jahr wird die liebenswerte Superheldin Pippi Langstrumpf 80 Jahre alt. Mehr denn je scheint es wichtig, die Welt durch Pippis Augen zu sehen – mit Stärke und Mut!

21. August | 15.00 | Filmcasino | Eintritt frei!



Der Salzpfad

Marianne Elliott | GB 2025 | 115 min | engl. OmU

Die wahre Geschichte des Ehepaars Raynor und Moth Winn und ihrer über 1000 Kilometer langen Wanderung entlang der wunderschönen Küste von Cornwall im Südwesten England. Nachdem sie gewaltsam aus ihrer

Heimat vertrieben wurden, fassen sie den verzweifelten Entschluss zu wandern, in der Hoffnung in der Natur Trost und ein Gefühl der Akzeptanz zu finden.

Ab 17. Juli



The Life of Chuck

Mike Flanagan | US 2024 | 110 min | engl. OmU

Wer ist Chuck? Die Welt geht unter, Kalifornien versinkt im Meer, das Internet bricht zusammen – doch in einer Kleinstadt herrscht vor allem Dankbarkeit gegenüber Chuck Krantz (Tom Hiddleston), einem gewöhnlichen Buchhalter. Wer ist dieser Mann, den

niemand wirklich zu kennen scheint? Kann das Schicksal eines Einzelnen die ganze Welt beeinflussen? Basierend auf der gleichnamigen Kurzgeschichte von Stephen King gelingt Mike Flanagan ein packendes Drama.

Ab 25. Juli



Was uns verbindet

(L'Attachement) Carine Tardieu | FR 2024 | 105 min | frz. OmU

Sandra (Valeria Bruni Tedeschi), eine alleinstehende Frau in den Fünfzigern, lebt ein unabhängiges Leben. Als das Nachbars-Paar zur Entbindung ihres Kindes ins Krankenhaus muss, erklärt sich Sandra widerwillig bereit, sich um ihren kleinen Sohn Elliot zu kümmern und ahnt nicht, damit zu einer wichtigen

Bezugsperson für die ganze Familie zu werden. Nach den großen Erfolgen von Eine Bretonische Liebe und Im Herzen jung ist Regisseurin Carine Tardieu wieder ein wahrhaftiger Film gelungen, der sich bereits zum Publikumsliebling entwickelt hat.

Ab 8. August



Die Farben der Zeit

(La venue de l'avenir) Cédric Klapisch | FR/BE 2025 | 122 min | frz. OmU

Eine unerwartete Erbschaft bringt vier entfernte Verwandte in einem verlassenen Landhaus in der Normandie zusammen, wo sie gemeinsam ihre mysteriöse Familiengeschichte entdecken. 1895 bricht ihre Vorfahrin Adèle nach Paris auf, um dort nach ihrer Mutter zu suchen. Sie erlebt eine Stadt im

Aufbruch zur Moderne, den Vormarsch der Fotografie und des Impressionismus. Adèles Nachfahren enthüllen nicht nur ihre einzigartige Geschichte, sondern finden auch den Weg zu einer gemeinsamen Zukunft.

Ab 14. August